

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Stationenlernen Deutschland 1989/90*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## Inhalt

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials .....	3
Stationsmatrix .....	6
Übersicht über die Kompetenzbereiche .....	7
Laufzettel.....	8
Stationspass.....	9
Station 1: Wandel im Osten – Glasnost und Perestroika .....	10
Station 2: Der Weg zum Mauerfall – Die Ausreisewelle von 1989.....	12
Station 3: Der Weg zum Mauerfall – Die Montagsdemos.....	13
Station 4: Der 9./10. November 1989 – Fall der Mauer.....	15
<i>Station 5: Deutsche Einheit – Zwei-plus-Vier-Vertrag .....</i>	<i>16</i>
Station 6: Der Mauerfall aus Sicht der Bevölkerung .....	17
Station 7: Zeitzeugengespräche zum Mauerfall.....	18
Wie gut kennen Sie sich aus? Kreuzworträtsel zur deutschen Einheit .....	23
Stationenlernen „Mauerfall 1989“ - Lösungsvorschläge.....	25
Feedback I.....	31
Feedback II.....	32

## Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials

Das Material ist auf eine umfangreiche Auseinandersetzung mit dem **Mauerfall 1989** hin konzipiert und geht konform mit den Anforderungen des Lehrplanes. Die Stationsarbeit bildet dabei eine sinnvolle Alternative zum herkömmlichen Frontalunterricht und gewährleistet überdies ein selbständiges Erarbeiten der Lehrinhalte durch die Schülerinnen und Schüler. Auch leistungsschwächere Schüler haben daher die Möglichkeit, die Erarbeitung an ihr eigenes Lerntempo anzupassen.



Vorbereitend für den Unterricht sollten Sie den Raum zunächst in **7 Stationen** unterteilen. Stellen Sie hierfür jeweils 7 Tische auf und positionieren Sie die Stühle darum. Statten Sie jede Station mit den vorgesehenen Aufgabenzetteln aus. Darüber hinaus sollte die Lerngruppe mindestens einen Computer mit Internetzugang zur Verfügung haben. Fertigen Sie Kopien des Stationspasses in Anzahl der Schülerinnen und Schüler an und teilen Sie diese aus.

Die Methode des Lernens an Stationen ermöglicht einen **binnendifferenzierten** Unterricht, insofern sich die Schülerinnen und Schüler (SuS) die Stationen selbst auswählen und mit einem Lernpartner vergleichen, der ebenso schnell oder auch langsam arbeitet. Ein solches Verfahren nennt man deshalb auch Lerntempoduett. Als Lehrer haben Sie nur eine lernunterstützende Funktion. Sie erklären zunächst die Vorgehensweise und legen die Texte an den entsprechenden Stationen bereit.

Die Stationenarbeit setzt sich aus **vier Pflichtstationen** und **drei Wahlstationen** zusammen. Die **Pflichtstationen** müssen von allen SuS erledigt werden und sollten notfalls als Hausaufgabe mitgegeben werden. Wichtig ist bei der Bearbeitung der Stationen zu beachten, dass die Stationen chronologisch aufeinander aufbauen – die Lernenden sollten daher bei Station 1 anfangen und sich bis zur letzten Station durcharbeiten.

Die Materialien sind hierbei in der Regel so gestaltet, dass sie unterschiedliche Leistungsniveaus bedienen und sich gut zur **Differenzierung** eignen. Die **Wahlstationen** sind optional. SuS mit einer höheren Lerngeschwindigkeit erhalten zusätzliche Aufgaben, die sie im Unterricht oder zu Hause bearbeiten können. Abgeschlossen wird die Reihe mit einem **Kreuzworträtsel**, mit dem die Lernenden ihr erarbeitetes Wissen prüfen können.

Ist eine Station bearbeitet, holen sich die SuS bei Ihnen den **Lösungsbogen** und korrigieren ihre Ergebnisse selbstständig mit einem roten Stift. Sollten bei der Korrektur **Fragen** auftauchen, können sie diese auf ihrem Lösungsbogen notieren. Die Fragen sollten am Ende der Stationenarbeit gemeinsam besprochen werden.

Planen Sie für die Stationsarbeit etwa **4-5 Unterrichtsstunden** ein, sodass auch SuS mit einem geringeren Arbeitstempo jede Station durchlaufen können. Nehmen Sie hierbei die **Beobachterrolle** ein. Stehen Sie den Schülern bei Nachfragen helfend zur Verfügung. Kontrollieren Sie stichprobenartig die Arbeiten der SuS an den einzelnen Stationen und machen Sie ggf. diskret Hinweise. Lernenden, die besonders lange arbeiten, sollten Sie intensiver helfen. Nehmen Sie ihnen dabei aber nicht alles ab, sodass sie auch das Gefühl einer selbständig geschaffenen Arbeit haben.

#### *Weitere Hinweise:*

Die SuS sollten bereits in Ansätzen mit den Zusammenhängen und Begrifflichkeiten des Kalten Krieges bzw. der doppelten Staatsgründung vertraut sein.

Alle Materialien sind selbstverständlich auch als einzelne Arbeitsblätter im Unterricht anwendbar. Sie als Stationenlernen einzusetzen, ist nicht zwingend erforderlich.

Eine wichtige und informative Homepage für alle diejenigen, die mehr über den Mauerfall erfahren wollen, ist die gemeinsam vom *Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam e.V.*, der *Bundeszentrale für politische Bildung* und des *Deutschlandradios* herausgegebene Seite: <http://www.chronik-der-mauer.de/>. Hier finden sich neben zahlreichen Originaldokumenten und Filmausschnitten auch Artikel, Zeitleisten und Fotos zur Mauergeschichte.

### **ÜBERBLICK: EINSATZMÖGLICHKEITEN UND KOMPETENZEN**

Die Unterrichtseinheit ist als Stationenlernen konzipiert. Dazu werden an verschiedenen Bereichen des Klassenraumes vorbereitete Stationsbögen ausgelegt. Auf den Stationsbögen finden die SuS Arbeitsanweisungen, die sie das Thema bearbeiten lassen. In einem Stationspass können die SuS ihren Bearbeitungsstand und Fragen festhalten, die im Anschluss an die Einheit oder zwischen zwei Stationen geklärt werden können.

**Klassenstufe:** Sekundarstufe II

**Fach:** Geschichte

#### **Aufbau der Unterrichtseinheit**

- **Einstiegsphase:** Einführendes Unterrichtsgespräch
- **Erarbeitungsphase:** 9 Stationen zum Thema „Mauerfall und Deutsche Einheit“
- **Abschlussphase:** Lösungsbogen, Reflexionsphase
- **Reflexionsphase:** Klausur

**Dauer der Unterrichtseinheit:** 4-6 Stunden

## Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- lernen die historischen Voraussetzungen, Eigenheiten und gesellschaftlichen Ausformungen des Nationalsozialismus kennen.
- lernen verschiedene Entwicklungsphasen der Endphase des Kalten Krieges kennen.
- lesen, deuten und kontextualisieren historische Quellen.
- diskutieren im Rahmen der Fallbeispiele Fragen der Moral und des Selbstschutzes.

## **ALLGEMEINE DIFFERENZIERUNGSMÖGLICHKEITEN**

Einzelne Stationen können als Wahl- und als Pflichtstationen gekennzeichnet werden, so dass langsame SuS die Pflichtstationen bearbeiten können und schnellere SuS zudem die Wahlstationen bearbeiten können.

## **DER EINSTIEG INS THEMA**

Auch wenn die Stationen so konzipiert sind, dass zu ihrer Bearbeitung nur wenig Vorwissen zum Kalten Krieg und zur Deutsch-deutschen Teilung nötig ist, wäre es sinnvoll, wenn die wichtigsten Schritte der Machtergreifung bereits mit den SuS durchgenommen worden sind. Ansonsten sollten diese (im Zweifel auch in Form einer vorher ausgeteilten Liste) kurz angeschnitten werden. Danach kann man recht unvermittelt einsteigen oder aber ein Brainstorming zu Fragen der NS-Zeit machen (Was fällt euch zum Nationalsozialismus ein?/ Habt Ihr Ideen, was den Erfolg Hitlers ausmachte?/ Wie hättet Ihr Euch in den gesellschaftlichen Umbrüchen der Zeit verhalten? usw.)

# SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Stationenlernen Deutschland 1989/90*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

